Nächtliche Begegnung Teil 2

Von abgemeldet

Titel: Nächtliche Begegnung

Autor: Tanja^^

E-Mail: tanja88@bluewin.ch

Rating: PG

Teil: Also das hier ist der 2. Teil. Ich hoffe er gefällt euch. Übrigens ein dickes Sorry, dass es so lange gegangen ist.

Warnung: Ich hab's geschrieben^^*

Kommentar: Ich hab noch nie was zu DBZ geschrieben. Im schlimmsten Falle geht das hier gründlich in die Hose...^^* Aber ich kann's ja mal versuchen. Ich wäre über Verbesserungsvorschläge, so wie Kritik, Lob und blablabla^^ was sonst alles noch dazu gehört^^, sehr dankbar!

Also wann die Story spielt, hab ich keine Ahnung, denkt euch selber die Zeit aus^^

Pairing: Son-Goku/Vegeta (ja, ich gehöre zu dieser Sorte!^^)

Disclaimer: Ja, also diese Figuren gehören alle nicht mir (aber ich werde sie schon noch bekommen^^) Und ich mache auch kein Profit mit dieser Story...

So, ich hoffe das ihr noch nicht eingeschlafen seid... Viel Spass!^^

bye Tanja

"Warte..."

Das erste Wort ist gefallen. Wiederhalt in der Stille, welche die beiden umgibt. Es ist nur ein Flüstern gewesen, fast ein Flehen, dass der andere nicht gehen soll. Jetzt hat er so lange gebraucht bis er ihn gefunden hat! Nein, er soll nicht schon wieder verschwinden.

Ein sanfter Wind streift die Gegend, lässt die Baumkronen und Gras sich in dessen Rhythmus wiegen. Der Mond scheint hell auf die beiden hinab. Die einzige Lichtquelle der Gegend.

Warte... ein gewöhnliches Wort, wird meist als Befehl benutzt. Also, warum sollte er stehen bleiben? Er hört nie auf einen Befehl eines anderen. Warum sollte er es jetzt tun? Weil er ,er' ist? Nein...

"...bitte."

Mit einem Ruck ist er stehen geblieben. Was? Bitte... Das Warte hat eine ganz andere Bedeutung für ihn bekommen... Nein, es ist von Anfang an kein Befehl gewesen... Nein, es ist eine Bitte gewesen. Und automatisch ist es der Bitte nachgegangen. Wieso? Sonst - früher - da hat ihn das sonst wo gekratzt, wenn jemand bitte gesagt hat. Flehte jemand vor ihm, er solle ihn am leben lassen, hat er ihn ohne mit der Wimper zu zucken umgebracht. Okay, das ist jetzt vielleicht doch ein bisschen etwas anderes, doch es bleibt dabei, dass er früher auch nicht wegen diesem Wort Bitte seine Meinung geändert hat. Und was ist nun das hier? Er will sich wieder in Bewegung setzten. Doch seine Beine gehorchen seinem Kopf nicht. Sein ganzer Verstand schreit danach zu gehen! Aber... irgendetwas anderes will das nicht. Dieses Etwas möchte herausfinden was den anderen dazu veranlasst ihn zu suchen, da er abgehauen ist um alleine zu sein. Was er auf dem Herzen hat und ihm erzählen möchte. „Was interessiert mich das?!\", ruft sein Verstand wieder. Doch der Schrei klingt seltsam - wie gespielt.

"Ich möchte mit dir reden..."

Reden? Er ist noch nie an Mann grosser Worte gewesen. Und das weiss der andere auch. Warum will er denn genau mit so jemanden reden?

"Du machst dich hier eben zum Idioten."

Verwundert sieht der andere auf... Was hat er nun wieder angestellt, dass ihm so ein barscher Ton an den Kopf geworfen wird? Er fragt hier, bitte sogar, den anderen darum mit ihm zu reden, und dieser schmeisst ihm so etwas an de Kopf. Super, mit dem was er auf dem Herzen hat, kann er ja gleich wieder gehen... Okay, er hat nicht gesagt er sein hier ein Idiot, nur er macht sich zum Idioten. Kommt schlussendlich nicht das selbe raus?

"Wieso?"

Er hört nur ein leises Lachen des anderen. Sein verachtendes Lachen. Auch wenn er es nicht sieht, weiss er, dass seine Gesichtzüge wie immer hart sind. Er fragt sich manchmal, wie der anderen wohl aussieht, wenn er einmal freundlich lächelt. Doch vielleicht kann das der andere gar nicht... sicher sogar...

"Denkt doch mal gut nach, Kakarott... Oh, entschuldige, ich hab ja vergessen, dass dir zum nachdenken etwas wichtiges fehlt. Wieso willst du wohl ausgerechnet mit mir reden?" Er dreht sich um. "Ich, jemand der nichts von langen Reden hält!"

Verachtend ist Vegeta wieder vor ihn getreten.

"Vielleicht liegt das daran, dass es dich betrifft."

"Mich betrifft? Was denn?"

"Das wollte ich dir bis eben noch sagen. Aber ich denke, dass der Zeitpunkt nicht angebracht ist. Ausserdem muss ich erst wieder Mut schöpfen."

Son-Goku wendet sich ab und entfernt sich langsam von Vegeta, der ihn verdutzt ansieht. Er hat ja manchmal Kakarott und seine Gedankengänge erst nachdem er sie gemacht hat verstanden, doch aus dem wird er gar nicht schlau. Zuerst sucht er ihn wahrscheinlich eine halbe Ewigkeit, geht dann aber doch wieder ohne es ihm gesagt zu haben. Ausserdem will er jetzt wissen was er hat, und nicht erst morgen oder sonst irgendwann. Und, was hat er gemeint mit dem, er müsste erst wieder Mut schöpfen? ... Vielleicht ist es auch nur ein typischer Kakarott-Gedankengang...

"Kakarott, warte."

Doch Son-Goku läuft weiter.

"Ich habe gesagt du sollst warten!"

Diese Kerl hat auf ihn zu hören.

"Wenn ich dir sage warte, dann hast du zu Warten!"

Son-Goku bleibt stehen, dreht sich jedoch nicht um.

"Wären wir nun auf Vegeta-sei, wäre es etwas anderes. Doch wir sind hier auf der Erde, Vegeta. Hier, bist du nicht der Prinz. Hier bist du gleich wie Son-Gohan oder ich. Vegeta, hier bist du kein Prinz. Hier bist du nur ein Saya-jin."

Son-Goku fing an zu Lächeln bei dem Wort nur. Für ihn ist er nicht nur ein Saya-jin. Geht dann weiter.

Etwas verduzt sieht ihm Vegeta nach. Wieso... Bedrückt sieht er zu Boden, ballt die Hände zu Fäusten. Wieso hat er nur das Gefühl, das Kakarott recht hat? So verflucht noch mal recht?! Sonst ist er von seiner Meinung doch auch immer Felsenfest überzeugt. Aber man muss der Realität ins Auge sehen... sie sind nicht auf Vegeta-sei... Hier hat er nicht das sagen...

"Und trotzdem hast du eine gewisse Macht über mich, Vegeta..."

Verwundert sieht er auf. Eine gewisse Macht?

"Kakarott, warte..." Er schluckt. "...bitte."

Augenblicklich ist Son-Goku stehen geblieben. Verwundert dreht er sich um, sieht zu Vegeta. Sie in die verwirrten Augen, welche sicher nicht anders aussehen als die seinen. Plötzlich fängt Vegeta an zu Lächeln - ein bitteres Lächeln.

"Siehst du, auch du hast eine gewisse Macht über mich."

Er wollte das gar nicht sagen! Wieso ist seine Zunge nur so locker gewesen?! Nie hätte er das Wort Bitte auch nur in seinen Gedanken aufkommen lassen. Und nun sagt er was er denkt. Wieso ist er nur so... so verwirrt?

Son-Goku fängt leicht an zu Lächeln. Vielleicht sollte er doch reden. In dieser Fassung wird er Vegeta sonst nicht so schnell wieder finden. Vielleicht bringt er ihn dann nicht gleich um. Vor dem hat er jedoch keine Angst. Viel mehr fürchtet er sich vor der Reaktion Vegetas... der Antwort...

Und, soll es weiter gehen?